

WERTECHARTA DES ISERLOHNER EC e. V.

„Tradition leben. Verantwortung tragen. Zukunft gestalten.“

PRÄAMBEL

Eishockey hat in Iserlohn eine lange, stolze und zutiefst emotionale Geschichte. Was 1959 mit dem EC Deilinghofen in einem kanadischen Kasernengelände begann, entwickelte sich über Jahrzehnte hinweg zu einer der mitreißendsten und tief in der Region verwurzelten Eishockeykulturen Deutschlands. Aus dieser Pionierleistung entstand der Iserlohner EC e. V. – gegründet 1994, um das Fundament des Eishockeysports in der Region dauerhaft zu sichern und zukunftsfähig weiterzuentwickeln.

Der Iserlohner EC ist dabei weit mehr als ein Eishockeyverein. Er ist das organisatorische Rückgrat und emotionale Herz des gesamten Eishockeygeschehens in Iserlohn. Als eingetragener Verein verantworten wir nicht nur die Nachwuchsförderung und die Basisarbeit, sondern stehen auch als Kooperationspartner hinter dem Profisport, der durch die Iserlohn Roosters GmbH & Co. KG vertreten wird.

Diese Wertecharta legt die Grundlage unseres gemeinsamen Handelns – auf dem Eis, im Büro, auf den Rängen, in der Kabine, im digitalen Raum und darüber hinaus. Sie gilt für den Iserlohner EC e. V., die angeschlossenen Mannschaften, die Nachwuchsabteilung und unsere Zusammenarbeit mit der Profistruktur der Roosters. Sie formuliert das Selbstverständnis, das uns eint – als Menschen, als Sportler, als Iserlohner.

1. WIR SIND DER ISERLOHNER EC – UNSERE IDENTITÄT

Wir sind mehr als ein Verein – wir sind eine Gemeinschaft, die durch Leidenschaft für Eishockey, tiefe regionale Verwurzelung und generationsübergreifenden Zusammenhalt geprägt ist. Unser Logo, unsere Farben, unsere Eissporthalle, unsere Jugend – all das macht uns aus.

Der Iserlohner EC steht für eine strukturierte und gelebte Verbindung von Breiten- und Leistungssport. Wir fördern Kinder ab dem ersten Schlittschuhkontakt, begleiten sie durch alle Altersklassen und bieten den sportlich Stärksten eine Perspektive bis in den Profibereich. Die Iserlohn Roosters sind dabei nicht nur sportliches Aushängeschild, sondern Teil unserer gemeinsamen Identität – geboren aus dem IEC und bis heute eng mit ihm verbunden.

Wir stehen für Klarheit: Das Herz des Eishockeys in Iserlohn schlägt im Verein. **Wer für den IEC spielt, trainiert oder arbeitet, tut das mit Stolz – wissend um die Tradition und Verantwortung, die damit einhergeht.**

2. UNSERE WURZELN – UNSERE VERANTWORTUNG

Der Eishockeysport in Iserlohn ist ohne den EC Deilinghofen nicht denkbar. Gegründet 1959 in einem kanadischen Militärstandort, wurde der Verein zur Keimzelle des Sauerländer Eishockeywunders. Dieser Pioniergeist, diese Improvisation, unsere Leidenschaft und Zusammenhalt prägen uns bis heute.

Wir verstehen es als unsere Aufgabe, diese Wurzeln nicht nur zu ehren, sondern auch in unser tägliches Handeln zu integrieren.

Respekt vor der Geschichte bedeutet: keine Abgrenzung zwischen Profis und Nachwuchs, sondern ein gemeinsames Arbeiten auf allen Ebenen – für den Sport, für die Menschen und für unsere Region.

Besonders wichtig ist uns dabei das ehrende Andenken an jene Persönlichkeiten, die als Vereinsikonen und prägende Gestalten unsere Tradition aufgebaut haben. Ihr Wirken, ihre Leidenschaft und ihr Einsatz sind bleibendes Vorbild und Verpflichtung zugleich.

Tradition heißt für uns nicht Stillstand, sondern stetige Weiterentwicklung im Bewusstsein unserer Herkunft.

3. UNSERE FARBEN, UNSER WAPPEN – EIN UNAUFFLÖSLICHES VERSPRECHEN

Unsere Identität spiegelt sich nicht nur in unserem Handeln, sondern auch in unseren Symbolen wider. Die Farben Blau und Weiß sind seit jeher unsere Vereinsfarben – sie prägen unsere Trikots, unsere Kommunikation und unser Selbstverständnis. Ebenso ziert das Ahornblatt unser Wappen. Dieses Symbol ist kein Zufall, sondern ein bewusster Verweis auf unsere kanadischen Wurzeln: Der Eishockeysport in Iserlohn wurde maßgeblich durch kanadische Soldaten geprägt, die ihn hier etablierten und unsere Begeisterung entfachten.

Das Ahornblatt steht daher für Aufbruch, Herkunft und internationale Verbundenheit – und ist heute ein starkes Zeichen für Identifikation und Stolz. Gemeinsam mit unseren Farben ist es Ausdruck unserer Tradition, unserer Werte und unseres Weges.

Wir bekennen uns dazu, dass sowohl unsere Vereinsfarben Blau und Weiß als auch das Ahornblatt im Wappen für alle Zeiten unveränderlich bleiben. Jede offizielle Repräsentation des Vereins – sei es durch Kleidung, Auftritte oder Kommunikation – soll diese Zeichen mit Respekt und Überzeugung tragen.

Ein bewusstes Abweichen davon – etwa durch das Tragen fremder Vereinsfarben bei offiziellen Anlässen – widerspricht unserem Selbstverständnis. Wer den Iserlohner EC und die **Iserlohn Roosters** in der Öffentlichkeit repräsentiert, steht für unsere Farben, unsere Geschichte und unsere Gemeinschaft ein.

4. NACHWUCHS IST HERZSTÜCK UND ZUKUNFT

Die Nachwuchsarbeit ist das Zentrum unseres Vereins. Sie ist nicht Beiwerk, sondern essenzieller Kern unserer Philosophie. **Wir fördern unsere Kinder und Jugendlichen individuell, ganzheitlich und mit einer klaren Werteorientierung: Disziplin, Teamgeist, Fairness und Verantwortungsbewusstsein.** Dabei gilt: Der Mensch steht vor dem Athleten.

Unsere Zielsetzung ist nicht nur, Spieler für den Profibereich auszubilden – sondern Persönlichkeiten für das Leben zu formen. Wir begleiten schulisch, emotional, gesundheitlich und sportlich – in enger Abstimmung mit Eltern, Schulen, Trainern und Betreuern.

Der Sprung in den Profibereich ist ein anspruchsvoller Weg, der durch harte Arbeit und klare Strukturen möglich wird. Die Iserlohn Roosters sind dabei ein zentraler Bestandteil unserer sportlichen Entwicklung. Auch wenn der direkte Weg bis in die Deutsche Eishockey Liga nur wenigen Talenten gelingt, ist es unser Anspruch, Spieler aus der Region bestmöglich auszubilden, ihre Identifikation mit dem Standort zu stärken und ihnen durch Leistung und Entwicklung echte Chancen auf den nächsten Schritt zu eröffnen.

5. RESPEKT, VIELFALT UND KLARE HALTUNG

Von uns Iserlohnern geht keine Diskriminierung, Gewalt, Mobbing, sexuelle Belästigung, rassistische oder menschenverachtende Äußerungen aus. Wir lehnen Intoleranz und Ausgrenzung ab und treten aktiv für Vielfalt, Respekt und Fairness ein – auf dem Eis, auf der Tribüne, in der Kabine und im Alltag unseres Vereins.

Strafbare Handlungen werden von uns nicht geduldet. Sie ziehen konsequente vereinsinterne Maßnahmen sowie, wenn erforderlich, rechtliche Schritte nach sich – unabhängig von sportlicher Leistung oder Status.

Unsere Werte bilden die Grundlage unseres Handelns. Wer für den Iserlohner EC aktiv ist, trägt sie nach außen und übernimmt Verantwortung für ein offenes, faires und sicheres Miteinander in unserer Vereinsfamilie.

6. INTEGRITÄT UND FAIRNESS

Wir verpflichten uns zu einem verantwortungsvollen Handeln – im Vorstand, in der sportlichen Leitung, in der Geschäftsstelle und in der Zusammenarbeit mit der Profistruktur. Entscheidungen treffen wir nachvollziehbar, mit Weitblick und im Einklang mit unseren Vereinszielen.

Fair Play ist für uns kein Lippenbekenntnis, sondern gelebte Praxis – sowohl auf dem Eis als auch in den Vereinsstrukturen. Doping, Spielmanipulation, Bestechung oder Vorteilsnahme widersprechen unserem Selbstverständnis und werden konsequent geahndet.

Die Nachwuchsspieler lernen bei uns früh: Der Charakter ist genauso wichtig wie das Talent.

7. NACHHALTIGKEIT UND ZUKUNFTSSICHERUNG

Nachhaltigkeit beginnt für uns mit der Erkenntnis, dass wir nicht für den Moment, sondern für die nächste Generation arbeiten. Wir gestalten unsere Infrastruktur ressourcenschonend, bauen Kooperationen mit regionalen Partnern auf und achten bei unseren Maßnahmen auf soziale und ökologische Verantwortung.

Unsere Nachwuchsarbeit ist langfristig angelegt – finanziell, personell und strukturell. Nachhaltigkeit bedeutet für uns: verlässliche Perspektiven schaffen statt kurzfristiger Erfolge hinterherzujagen.

Wir sind dem Eishockey in Iserlohn verpflichtet – heute, morgen und darüber hinaus.

8. GEMEINSAM MIT DEN ROOSTERS – EIN WEG, EIN SYSTEM

Die Iserlohn Roosters und der Iserlohner EC sind keine getrennten Welten – sie sind zwei Teile eines Ganzen. Die GmbH & Co. KG verantwortet den Profibereich, der Verein das Fundament. **Doch beide Seiten teilen dieselbe Vision: Eishockey in Iserlohn dauerhaft auf höchstem sportlichem, strukturellem und menschlichem Niveau zu etablieren.**

Wir streben eine enge Verzahnung zwischen Nachwuchs und Profis an. Gemeinsame Trainings, Austausch zwischen den Coaches, Unterstützung der Roosters-Spieler bei Nachwuchsevents, transparente Kommunikation – all das ist gelebte Kooperation.

Profis sind Vorbilder. Sie tragen Verantwortung für den Nachwuchs. Und der Verein ist Nährboden für den Profibereich.

9. VEREINSLEBEN – MEHR ALS NUR SPORT

Ein starker Verein lebt vom Engagement seiner Mitglieder. Ob als Trainer, Zeitnehmer, Elternteil, Fan, Förderer oder stiller Helfer – unser Verein ist offen für Mitgestaltung. Wir fördern Ehrenamt, schaffen Beteiligungsmöglichkeiten und stärken unsere demokratischen Vereinsstrukturen.

Unser Ziel ist ein aktives, lebendiges Vereinsleben, das weit über den Sport hinausreicht – mit gemeinsamen Festen, sozialen Projekten und kulturellem Austausch. Der Iserlohner EC ist ein Teil dieser Stadt und dieser Region – und will Verantwortung in ihr übernehmen.

Zu einem solchen Vereinsleben gehört auch eine **offene Kritik- und Feedbackkultur**. Gerade im emotionalen Umfeld des Eishockeys sind unterschiedliche Meinungen und lebendige Diskussionen Ausdruck von Leidenschaft und Identifikation. Wir wünschen uns, dass Kritik konstruktiv geäußert wird und verstehen sie als Chance zur Weiterentwicklung. Respektvoller Austausch und gegenseitiges Zuhören machen unser Vereinsleben reicher und tragen dazu bei, unsere Gemeinschaft zu stärken. Hierfür sollten entsprechende Räume geschaffen, Mechanismen entwickelt und Plattformen ausgebaut werden.

10. EHRENAMT IST HERZBLUT – DANK UND VERANTWORTUNG

Ohne das Ehrenamt gäbe es keinen Iserlohner EC – und keine Iserlohn Roosters, wie wir sie heute kennen. Die zahllosen Stunden, die in der Eishalle, bei Fahrten zu Auswärtsspielen, in der Kabine, bei Turnierorganisation, der Buchhaltung oder dem Brötchenschmieren für die Nachwuchskinder geleistet werden, sind unbezahlbar – im wörtlichen wie im ideellen Sinne.

Ehrenamt ist für uns **kein „Nebenbei“**, sondern **zentrale Säule unserer Vereinsstruktur**. Wer sich bei uns engagiert – als Trainer:in, Betreuer:in, Helfer:in, Vorstand, Elternteil oder sonstiger Unterstützer – wird als **gleichwertiger Teil unserer Gemeinschaft** gesehen und verdient **Wertschätzung, Respekt und Unterstützung**.

Unsere Haltung zum Ehrenamt:

- **Wir danken** allen, die Zeit, Energie und Herzblut investieren.
- **Wir schaffen gute Rahmenbedingungen:** mit klaren Abläufen, Schulungsangeboten, Ansprechpartnern und Anerkennung.
- **Wir schützen** Ehrenamtliche vor Überforderung, Missbrauch und fehlender Unterstützung.
- **Wir fördern** Teamgeist, Austausch und Beteiligung auf Augenhöhe.
- **Wir binden ein:** Entscheidungen und Prozesse, die das Ehrenamt betreffen, gestalten wir gemeinsam mit denen, die es betrifft.

Wer sich ehrenamtlich für den IEC engagiert, tut das nicht „nur so“, sondern prägt aktiv unsere Identität und unser Miteinander. Diese Menschen sind unsere Alltagsheld:innen – und verdienen nichts weniger als unsere volle Unterstützung.

ABSCHLUSS: UNSER VERSPRECHEN

Wir stehen auf dem Fundament von 1959. Wir bauen weiter an der Zukunft seit 1994. Und wir leben heute durch den Einsatz von Menschen, die ihren Verein lieben – als Fans, Ehrenamtliche, Profis, Eltern, Mitarbeitende, Kinder oder Trainer:innen.

Diese Wertecharta ist unser Maßstab. Sie ist kein Hochglanzpapier, sondern ein gelebter Leitfaden – verbindlich für Vorstand, Spieler:innen, Ehrenamtliche, Mitarbeitende, Fans und Partner. Wer für den Iserlohner EC aktiv ist, steht für Haltung, Heimat und Herzblut.

Wir sind Iserlohn. Wir sind der IEC. Wir sind es gemeinsam.